Koordination



Daniela Pöpping
Christophorus Kliniken
Mobil: 0152 05868255
d.poepping@bunter-kreis-muensterland.de



Cordula van Dyk
St. Franziskus-Hospital
Mobil: 0175 2671881
c.van-dyk@bunter-kreis-muensterland.de



Margarethe Habbel
Clemenshospital Münster
Mobil: 0172 6056987
m.habbel@bunter-kreis-muensterland.de



Simone Uhle
UKM Münster
Mobil: 0160 3502912
s.uhle@bunter-kreis-muensterland.de



Laura Stücker
UKM Münster
Mobil: 0172 8056915
l.stuecker@bunter-kreis-muensterland.de



Petra Vos
Mathias-Spital Rheine
Mobil: 0151 17304695
p.vos@bunter-kreis-muensterland.de

Kontakt



Elisabeth Klöpper
Nachsorgeleitung Münster

Mobil: 0160 7641354
e.kloepper@bunter-kreis-muensterland.de



Petra Becks
Nachsorgeleitung Coesfeld | Rheine

Tel.: 02541 89-16201
petra.becks@bunter-kreis-coesfeld.de

Bunter Kreis Münsterland e. V.
Poststraße 5
48653 Coesfeld

Tel.: 02541 89-1500
www.bunter-kreis-muensterland.de
info@bunter-kreis-coesfeld.de

Scannen Sie den QR-Code und erfahren Sie mehr über unsere Angebote beim Bunten Kreis Münsterland e. V.



Der bunte Kreis Münsterland

…wenn plötzlich alles anders wird.

Familiale Pflege



Liebe Eltern,

FAMILIALE PFLEGE ist ein Unterstützungsangebot des Bunten Kreises Münsterland e. V. für pflegende Angehörige. Wir begleiten Familien mit ihren Kindern vom Krankenhaus nach Hause.

Das Angebot beinhaltet Beratung zu allen Themen im Rahmen der Pflege und Versorgung sowie individuelle pflegerische Anleitungen.



Die Kosten übernimmt die Pflegekasse als Trägerin der sozial gesetzlichen Pflegeversicherung. Das Angebot richtet sich demnach an gesetzlich Versicherte und ist für diese kostenfrei.

FAMILIALE PFLEGE findet im häuslichen Umfeld statt und wird von examinierten Kinderkrankenschwestern durchgeführt.

Unsere Ziele sind...

- Unterstützungsbedarfe zu erfassen
- pflegende Angehörige in ihrer (neuen) Lebenssituation zu stärken
- Pflegetechniken so anzuleiten, dass die häusliche Versorgung gewährleistet und erleichternd ist
- praktische Hilfen im Alltag zu organisieren
- Informationen über den Umgang mit den jeweiligen Erkrankungen zu vermitteln
- präventive Maßnahmen zur Vorbeugung von Folgeerkrankungen aufzuzeigen
- Maßnahmen zur eigenen körperlichen Schonung (Pflegetechniken) zu vermitteln
- über das vielfältige Angebot von Pflegehilfsmitteln und deren Beantragung sowie Anwendung zu informieren
- bei sozialrechtlichen Fragen und Antragsstellungen zu unterstützen

Manchmal braucht es ein erweitertes Unterstützungsangebot, damit die Pflege gewährleistet ist. Dann schulen wir ebenfalls Erzieher:innen, Lehrer:innen, Freund:innen oder ehrenamtliche Pflegende der Pflegepersonen im Rahmen von Einzel- oder Gruppenangeboten.



Spendenkonten

Sparkasse Westmünsterland
DE62 4015 4530 0059 6940 00

Volksbank Westmünsterland eG DE37
4286 1387 5101 0209 00

Sparkasse Münsterland Ost
DE12 4005 0150 0034 1235 70

Stadtsparkasse Rheine
DE32 4035 0005 0000 0384 63

Volksbank im Münsterland eG
DE79 4036 1906 1961 0909 00